

# NABU-PRESSEDIENST

Naturschutz vor Ort • 16.11.2005

## Artenschutz

---

NABU-Gäu-Nordschwarzwald: In Häusern überwinternde Schmetterlinge bitte nicht stören!

### Bunte Wintergäste im Hausflur

Wenn sich jetzt die letzten Sonnenstrahlen des Sommers verabschieden und die Temperaturen fallen, suchen viele Tiere ein Quartier für den Winter. Auch für viele Schmetterlinge ist eine schützende Herberge überlebenswichtig. "Hier beim NABU melden sich immer wieder überraschte Menschen, die in Gardinen, auf Dachböden, in Gartenlauben, Fahrradschuppen und in Hausfluren Schmetterlinge entdeckt haben", berichtet Markus Pagel vom NABU-Bezirksverband Gäu-Nordschwarzwald. "Die meisten Menschen verbinden die bunte Falter mit dem Hochsommer - und sind perplex, wenn sie sie auch in der kalten Jahreshälfte antreffen."

Einige Schmetterlingsarten wie das bekannte Tagpfauenauge können als ausgewachsenes Tier überwintern. Reglos verharren die Schmetterlinge in ihrem frost-sicheren Winterquartier. Sie drosseln ihren Stoffwechsel auf ein Minimum, bis die ersten warmen Vorfrühlingstage sie wieder wecken. "Damit sie nicht austrocknen, brauchen sie einen kühlen und relativ feuchten Ort", erklärt Pagel. "Darum findet man sie häufig in Vorratsräumen und Abstellkammern, in der Garage oder im kühlen Hausflur."

Wichtig ist, dass die filigranen Tiere nicht gestört werden. Erwachen sie aus der Starre, verbrauchen sie so viel Energie, dass ihre Überlebenschancen rapide sinken. "Lässt man sie unbehelligt, kann man sich schon sehr früh im nächsten Jahr an den bunten Gauklern erfreuen", so Pagel. Wer Faltern und vielen anderen Tieren für das Frühjahr einen idealen Lebensraum bieten möchte, kann im naturnahen Garten den Tieren eine Heimat geben. Informationen rund um den schmetterlings- und naturnahen Garten bietet die NABU-Broschüre "Gartenlust - Für mehr Natur im Garten". Sie ist gegen fünf Briefmarken à 55 Cent erhältlich beim NABU Baden-Württemberg, Tübinger Straße 15, 70178 Stuttgart, Telefon 0711 / 966 72-12, [service@nabu-bw.de](mailto:service@nabu-bw.de).

**Ein Bild des Tagpfauenauges erhalten Sie bei Hannes Huber, 0711 / 966 72-16**

#### Herausgeber

NABU  
Naturschutzbund Deutschland  
Baden-Württemberg e.V.  
Redaktion:  
Dipl. Ing. (FH) Markus Pagel,  
NABU Gäu-Nordschwarzwald



#### Geschäftsstelle

NABU Bezirksverband  
Gäu-Nordschwarzwald  
Pfarrgasse 12  
71032 Böblingen  
Telefon: 0 70 31 / 22 99 63  
Telefax: 0 70 31 / 22 44 63  
E-Mail: [bezirk-gn@nabu-bw.de](mailto:bezirk-gn@nabu-bw.de)